längere Pause — dann Wiederholung des Ganzen, dann wieder eine ganze Serie Tuck, Tuck — Tuck, Tuck . . . und dabei lief die Henne ein Stück fort. Dann wieder der Gesang. Darauf kam sie wieder dicht vor mein Gesicht hin.

Das trieb sie so eine Viertelstunde lang, dann lief sie mit Tuck, Tuck . . . bergab und ich hörte sie nun nicht mehr.

Das Rodeln geschieht mit zarter, girrender Stimme, man kann es jedenfalls nur auf ganz kurze Distanz hören und es wird in dem Rythmus der Hahnen rodelnd*) vorgetragen.

Das von mir geschriebene i hat einen Klang nach ü hinüber, ich habe den Ton, den ganzen Gesang genau im Gedächtnis behalten.

Falco rufipes in Hannover.

Wie mir Herr H. K r e y e, Hannover, mitteilt, erhielt er am 18. Juni d. J. aus Mellendorf, ca. 20 Kilometer von Hannover entfernt, ein ♀ zur Präparation. Es soll dort noch ein zweites Exemplar erlegt worden sein. Es ist dies das erste Stück dieser Art, das Genannter aus dem Gebiete erhalten hat. Der Magen enthielt Insekten. K r e y e bedauert die Erlegung der beiden Tiere, die möglicherweise ein Paar waren.

von Tschusi zu Schmidhoffen.

Weitere biologische Beobachtungen über den Sommerhabicht (*Astur brevipes* Sev.) aus der Bocche di Cattaro.

Von Hauptmann Großmann

Die in den letzten zwei Jahren angestellten Beobachtungen über diesen interessanten Raubvogel machen es dringend nötig, meinen im „Ornith. Jahrb.“ 1908, Heft 1 und 2, erschienenen Bericht „Der

*) Das Rodeln des Hahnes vermag ich ziemlich gut zu spotten, es konnte mir bisher keiner nachtun.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologisches Jahrbuch](#)

Jahr/Year: 1909

Band/Volume: [20](#)

Autor(en)/Author(s): Tschusi zu Schmidhoffen Victor Ritter von

Artikel/Article: [Falco rufipes in Hannover. 218](#)